



CLUSTER QUA

Reissue. (Original von 2009)

CD / Vinyl / digital

VÖ: 17. November 2017



Label: Bureau B

Kat-Nr.: BB 274

Distributor: Indigo

Vinyl EAN: 4015698011968

Vinyl Bestell-Nr.: LP 145701

CD EAN: 4015698011951

CD Bestell-Nr.: CD 145702

Tracklisting:

- 1 Lerandis
- 2 So Ney
- 3 Flutful
- 4 Protrea
- 5 Zircusile
- 6 Xanesra
- 7 Na Ernel
- 8 Putoil
- 9 Malturi Sa
- 10 Diagon
- 11 Gissander
- 12 Ymstrob
- 13 Albtrecom
- 14 Stenthin
- 15 Curvtum
- 16 Formalt
- 17 Imtrerion

Promo:

• Bureau B, Matthias Kümpflein
Tel. 0049-(0)40-881666-63,
matthias@bureau-b.com

• Cover- & Presskit-Download:
www.bureau-b.com/releases



• **Das letzte Studioalbum der legendären Krautronic-Duos (Dieter Moebius/Hans-Joachim Roedelius). Aufgenommen im Jahr 2009 in Ohio von Tim Story**

• **„17 Miniaturwelten, manche eiskalt, manche warm, aber alle erfüllt von der Cluster-typischen Flüchtigkeit und Unvorhersehbarkeit. Spielerisch, düster, witzig, menschlich. Überall begegnen wir dem irrlichternden Cluster-Pulsschlag – modern, aber durch und durch zeitlos“**

Auszug aus den Linernotes des Produzenten:

>> Ich selbst wollte die Stelle von Conny Plank einnehmen, dem großartigen Cluster-Produzenten und einem meiner großen Vorbilder. Darum versuchte ich, den Aufnahmeprozess so unauffällig wie nur irgend möglich zu gestalten. Ich wollte einfach nur sehr viele Sound-Möglichkeiten anbieten und ansonsten Cluster die Chance geben, voll und ganz Cluster zu sein – in diesen tiefen Dialog einzutreten, den nur die beiden verstehen und durchdringen können.

Moebi hatte ein paar wunderbar schrullige Loops im Gepäck, alles andere entstand vor Ort aus den technischen Möglichkeiten und Spielereien, die die beiden im Studio aufstöberten: alte Drum-Computer, eine kitschige, orangefarbene Farfisa, neueste Keyboards und digitales Equipment, aber auch ein billiges Yamaha Omnichord.

Das Resultat war atemberaubend. 17 Miniaturwelten, manche eiskalt, manche warm, aber alle erfüllt von der Cluster-typischen Flüchtigkeit und Unvorhersehbarkeit. Spielerisch, düster, witzig, menschlich – auf *Qua* begegnen wir ständig dem charakteristischen Cluster-Pulsschlag, modern, aber zugleich durch und durch zeitlos. Später gab Moebi den Songs noch verschmitzte Nonsenstitel – *Putoil* zum Beispiel, mit einem „Solo“ unserer quietschenden Badezimmertür, aufgenommen mit Moebis Recorder. Und auch das fröhlich-dadaistische Plattencover stammt von ihm. Es war mir jedenfalls eine große Ehre, die Entstehung von *Qua* aus nächster Nähe begleiten zu dürfen.

Achim findet, *Qua* sei der perfekte Schwanengesang für Cluster geworden. Damals jedoch, während der Aufnahmen, kamen mir die Frische und die nie enden wollende Kreativität einfach wie ein weiterer verführerischer Beitrag zu einem Gespräch vor, das immer wieder aufleben würde, so wie es vier Jahrzehnte lag der Fall gewesen war. Doch durch Moebis Tod im Jahr 2015 hat *Qua* eine Endgültigkeit bekommen, die im krassen Gegensatz zu der kurzlebigen, schlüpfrigen Unwirklichkeit der Musik steht. Jedenfalls bin ich beim Schluss-Track des Albums, *Imtrerion*, mit Moebis aufwühlendem Loop und Achims wunderbar anmutiger, sparsamer Begleitung, jedes Mal den Tränen nahe. <<